

## Wir handeln – Gute Beispiele aus der betrieblichen Praxis

# Nachhaltigkeit aus Tradition

## Auszubildende als Multiplikatoren für Nachhaltigkeitsthemen

### Seit über 25 Jahren zertifiziert nachhaltig

Immer mehr Unternehmen bekunden von sich, nachhaltig zu handeln. Doch woher weiß man eigentlich, bei wem dies wirklich stimmt? Wir bei Salus lassen uns regelmäßig mittels externer Audits überprüfen. Dies tun wir bereits seit Jahrzehnten, denn seit 1996 arbeiten wir mit EMAS, dem weltweit anspruchsvollsten Nachhaltigkeitsmanagementsystem. Im Jahr 2020 haben wir es um soziale Themen erweitert und sind als erstes Unternehmen für Naturarzneimittel und Gesundheitsprodukte EMASplus zertifiziert.

Was sich kompliziert und technisch anhört, ist eigentlich ganz einfach: Wir überprüfen kontinuierlich, wo wir uns verbessern und noch nachhaltiger werden können. Unsere Ergebnisse und Ziele werden von unabhängiger Stelle geprüft, zertifiziert und dann im Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht.

### Welche Azubi-Projekte gibt es?

Unser ursprünglich kleines Unternehmen ist durch viele neue Kolleginnen und Kollegen zu einer Firmengruppe gewachsen, die nicht zuletzt durch ihr gelebtes menschliches Miteinander zusammengehalten wird. Das Ergebnis sind viele engagierte Mitarbeitende, die ihre Begeisterung



nach außen tragen. Das beginnt schon bei den Azubis, unseren „Naturtalenten“. Die Ausbildung junger Nachwuchskräfte hat bei Salus einen hohen Stellenwert, denn in acht verschiedenen Fachrichtungen werden junge Menschen ausgebildet.



Abb. 1: Auszubildende, Salus Gruppe

Die Förderung der Azubis geht weit über das eigentliche Ausbildungsziel hinaus:

- Ergänzend zur berufsspezifischen Ausbildung besuchen unsere Azubis zahlreiche Seminare, um Themen zu vertiefen, die dem Unternehmen am Herzen liegen. Beispielsweise gibt es gleich zu Beginn der Ausbildung eine Einführungswoche mit Schulungen und Verkostungen der Produkte, mit Infos zur Nachhaltigkeit in der Salus Gruppe,



Abb. 2: Titelblätter der Mitarbeiterzeitung „Kräuterpresse“, Salus Gruppe

dem richtigen Umgang mit Finanzen oder Präsentations- und Konzentrationstrainings. Außerdem bietet die Abteilung Nachhaltigkeit eine Nachhaltigkeitsrallye an.

- Besonders stolz sind wir auf unsere Mitarbeiterzeitung „Kräuterpresse“, die als Azubi-Projekt ins Leben gerufen wurde, zweimal im Jahr erscheint und ein wichtiges Kommunikationsmittel im Unternehmen ist. Neben allgemeinen Berichten aus den Abteilungen haben auch Nachhaltigkeitsthemen ihren festen Platz im Heft.
- Alle zwei Jahre findet ein Azubi-Ausflug gemeinsam mit den Ausbilderinnen und Ausbildern statt.

### Was ist das Ergebnis?

- Mitarbeiterbindung: Von circa 250 Azubis, die seit 1974 eine Ausbildung bei Salus durchlaufen haben, konnten mehr als 80 Prozent übernommen werden. Insgesamt ist die Fluktuation im Unternehmen sehr gering.

- Differenzierung im Wettbewerb: Salus gilt als Pionier in der Reformwaren- und Bio-Branche – nicht nur im ökologischen, sondern auch im sozialen Bereich und übernimmt eine Vorbildfunktion.
- Reputation/Image: Salus wird als verantwortungsbewusste, starke Marke wahrgenommen und ist einer der attraktivsten Arbeitgeber in der Region.

### Was empfehlen wir anderen

- Fangen Sie einfach klein an! Die erste Ausgabe und Vorgänger der „Kräuterpresse“ umfasste nur vier Seiten und hat sich erst im Laufe der Jahre entwickelt.
- Nutzen Sie Ihre Azubis als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für Nachhaltigkeitsthemen. Denn ihre Begeisterung ist ansteckend.

*„Nachhaltigkeit hat bei Salus seit fast 100 Jahren Tradition und gehört zu unserem Selbstverständnis. Insbesondere die Sensibilisierung junger Menschen für ökologisches und nachhaltiges Verhalten ist mir ein persönliches Anliegen.“*

Otto Greither, Inhaber und Geschäftsführer

### Anlaufstellen für Informationen

Thomas Günther, technischer Leiter und Umweltreferent  
E-Mail: [thomas.guenther@salus.de](mailto:thomas.guenther@salus.de)

Gabriele Steinbach, Leiterin Personal  
E-Mail: [gabriele.steinbach@salus.de](mailto:gabriele.steinbach@salus.de)

Salus Haus Dr. med. Otto Greither Nachf. GmbH & Co. KG  
Bahnhofstr. 24  
83052 Bruckmühl  
Tel.: 08062 9010  
[www.salus.de](http://www.salus.de)

---

Dieses Dokument ist Teil der Handlungshilfe „[Vom Umwelt- zum Nachhaltigkeitsmanagement](#)“ und wurde vom Infozentrum UmweltWirtschaft (IZU) im Rahmen des Umwelt- und Klimapakts Bayern erstellt. Wir bedanken uns bei der Salus Haus Dr. med. Otto Greither Nachf. GmbH & Co. KG für die Bereitschaft, ihre Erfahrungen im Rahmen dieses Praxisbeispiels zu teilen.

---

### Impressum:

#### Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)  
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160  
86179 Augsburg  
Telefon: 0821 9071-0  
E-Mail: [poststelle@lfu.bayern.de](mailto:poststelle@lfu.bayern.de)  
Internet: [www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de)

#### Bearbeitung:

LfU, Infozentrum UmweltWirtschaft (IZU)

Internet: [www.izu.bayern.de](http://www.izu.bayern.de)

#### Bildnachweis:

Salus Haus Dr. med. Otto Greither Nachf. GmbH & Co. KG, Seite 1, 2

#### Stand:

Januar 2023

---

Diese Publikation wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Publikation nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Publikation zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die publizistische Verwertung der Veröffentlichung – auch von Teilen – wird jedoch ausdrücklich begrüßt. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Herausgeber auf, der Sie – wenn möglich – mit digitalen Daten der Inhalte und bei der Beschaffung der Wiedergaberechte unterstützt.

Diese Publikation wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 0 89 12 22 20 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.